

Erste Unterrichtsstunde

Beitrag von „roteAmeise“ vom 7. März 2020 21:33

Karl-Dieter : Das habe ich mich auch sofort gefragt und habe dann gehofft, dass es vielleicht nur unglücklich formuliert ist.

Roxane : Es klingt, als würdest du dich mit der FSJlerin ganz gut verstehen. Sag ihr doch offen, was du uns beschrieben hast. Es muss ja nicht so klingen, als sei es ihr Fehler, dass sie den Kindern Anweisungen gab, als du ausnahmsweise vorne standest. Sie hat nur gehandelt wie immer und sonst scheinbar gewünscht.

Sag ihr einfach, dass du deine Planung und dich als Lehrerin natürlich erproben musst und dafür ist es ungünstig, wenn andere im Raum auch noch mit den Kindern interagieren.

Ein bisschen zur Vorsicht möchte ich noch mahnen, denn wenn die Kinder es gewohnt sind, dass die FSJlerin sie sonst öfter ermahnt, kann es auch nach hinten losgehen, wenn sie nur hinter den Kindern sitzt und plötzlich nichts zu eventuell auftretendem schlechten Verhalten sagt. Nicht, dass der ein oder andere dann einmal ausprobieren muss, wie weit man heute mal gehen kann.

Dafür wäre es nicht schlecht, wenn die FSJlerin sichtlich mit etwas anderem beschäftigt wäre, sodass die Kinder erst gar keine Reaktion von ihr erwarten. Sie könnte zum Beispiel etwas schreiben. Wenn du ihr das vorher erklärt, übernimmt sie sicherlich gern eine Beobachtungsaufgabe.